

Stauprognose: Immer mehr Baustellen

Bei schönem Wetter erwartet der ADAC für das kommende Wochenende (9.-11.5.2014) starkes Verkehrsaufkommen auf den Strecken zwischen den Großstädten und den Naherholungsgebieten. Ansonsten dürfte es auf den Fernstraßen jedoch relativ ruhig bleiben. Dafür steigt die Zahl der Baustellen ab jetzt stark an.

Nahezu täglich gibt es mehr Stellen, an denen gebaut oder ausgebessert wird. Besonders betroffen sind davon die folgenden Autobahnen, bzw. Autobahnabschnitte: A 1 Köln - Dortmund - Münster und Osnabrück - Bremen, A 2 Hannover - Braunschweig, A 3 Nürnberg - Würzburg - Frankfurt - Köln, A 4 Aachen - Köln und Erfurt - Chemnitz, A 5 Heidelberg - Darmstadt - Frankfurt, A 6 Heilbronn - Nürnberg, A 7 Ulm - Würzburg und Kassel - Hamburg - Flensburg, A 8 Karlsruhe - Stuttgart - München - Salzburg, A 9 München - Nürnberg - Berlin, A 10 Berliner Ring und A 13 Dresden - Schönefelder Kreuz sowie A 23 Hamburg - Heide, A 24 Hamburg - Schwerin, A 27 Walsrode - Bremen - Bremerhaven, A 31 Gronau - Bottrop und Emden - Leer - Meppen, A 45 Gießen - Hagen, A 61 Ludwigshafen - Koblenz, A 81 Singen - Stuttgart, A 93 Rosenheim - Kiefersfelden und A 95 München - Garmisch-Partenkirchen.

Auch im benachbarten Ausland wird die jetzt anstehende reisearme Zeit dazu genutzt, die Bauarbeiten auf den Autobahnen voranzutreiben. Kräftig gebaut wird derzeit vor allem auf der österreichischen West-Autobahn A 1, der Süd-Autobahn A 2 und der Ost-Autobahn A 4. In der Schweiz gilt das für die A 1 zwischen St. Gallen und Zürich und für die A 2 Gotthard-Autobahn. (ampnet/jri)